

Paul B. Preciado und die Politiken des Körpers. Ein Lektüreseminar

BA-Seminar in Modul 5: Vertiefung Wahrnehmung – Imagination – Körper
donnerstags, 16–18 Uhr c.t., SO22 0.02

Moodle-Passwort: Hormone

Es ist wohl keine Übertreibung festzustellen, dass Paul B. Preciado zu den einflussreichsten Philosoph:innen des 21. Jahrhunderts gehört und aus den Feldern der *Trans-* und *Queer Theory* nicht wegzudenken ist. In den Gegenständen, die Preciado sich anschaut, und den Fragen, die Preciado sich stellt, drücken sich Denkweisen aus, die auch kulturwissenschaftlich exemplarisch sind. Im Zentrum von Preciados Denken steht dabei der Körper und dessen politisch-transformatives Potential. Durch Preciados Analysen von Macht, Geschlecht und Sexualität werden kulturell dominante „somapolitische Fiktionen“ beschreibbar, die Preciado im Modus selbstexperimenteller Theoriebildung gleichzeitig mit eigenen, neuen Politiken des Körpers konfrontiert. Durch die gemeinsame Lektüre von Preciados Hauptwerk *Testo Junkie* und einigen weiteren einflussreichen Texten, wollen wir uns die Grundlagen von Preciados politischer Körpertheorie erarbeiten, uns mit den konkreten autotheoretischen Schreibweisen befassen, und die gegenwartsdiagnostischen Potentiale von Preciados Körper-Denken diskutieren.

Teilnahmeleistung (unbenotet)

Neben der aktiven Teilnahme an den Seminarsitzungen und -diskussionen, wird Ihre Aufgabe das Verfassen eines Reading Journals sein. Wie in einem Tagebuch dokumentieren Sie hier Ihre Eindrücke, Fragen und kritischen Reflexionen zu den wöchentlichen Lektüren. Achten Sie dabei auf folgende Punkte:

- Bei den Einträgen geht es nicht um eine Zusammenfassung der Textausschnitte oder eine Darstellung Ihres guten Textverständnisses, sondern eine Reflexion und Auseinandersetzung mit dem, was Sie gelesen haben: Welche Textstellen haben Sie zum Nachdenken gebracht? Wo sind sie hängen geblieben? Was haben Sie nicht verstanden? Worüber mussten Sie lachen, was hat sie am Text geärgert? Kommen Sie in Ihren Einträgen gern auch auf vorherige Einträge oder Semindiskussionen zurück.
- Verstehen Sie die Einträge als Vorbereitung der Sitzungen: Bereiten Sie die Einträge *vor* jeder Sitzung vor und bringen Sie diese zu den Sitzungen mit, um ihre Fragen, Irritationen, Erkenntnisse, Herausforderungen, Anstöße usw. in die Diskussion einbringen zu können. Die Einträge selbst sollten etwa eine halbe Seite lang sein, können aber formal auch variiert werden und um Zitate, Artikel, Links, o.Ä. ergänzt und angereichert werden. Kreative Auseinandersetzungen sind gewünscht, werden aber nicht erwartet.
- Abgabe des Reading Journals ist der 10.07. um 18:00 Uhr. Wer sich Feedback zu den ersten Einträgen wünscht, kann mir diese gern *vor* der Lektürewoche per Email schicken.

Optionen für Modulabschlussprüfungen (benotet)

- Hausarbeit: 12–15 Seiten, Abgabe bis 30.09.2024.
- Mündliche Prüfung: 30min (10min Präsentation, 20min Diskussion), vertiefte Auseinandersetzung mit einem der Konzepte/Textausschnitte/Gegenstände aus dem Seminar. Die mündlichen Prüfungen werden voraussichtlich am 24.07. stattfinden.

Seminarplan

Wenn nicht anders angegeben, stammen die im Seminarplan angeführten Texte von Paul B. Preciado. Die Kapitel- und Seitenangaben in der Abschnitten zu *Testo Junkie* beziehen sich auf folgende Ausgabe, deren Anschaffung empfohlen wird (es wird aber auch ein Scan zur Verfügung gestellt): Paul B. Preciado: *Testo Junkie. Sex, Drogen, Biopolitik in der Ära der Pharmapornographie*, Berlin 2016.

18.04. Einführung

„Letter from a Trans Man to the Old Sexual Regime“, in: *Texte zur Kunst* (2018), <https://www.textezurkunst.de/de/articles/letter-trans-man-old-sexual-regime-paul-b-preciado/>.

25.04. Mein Körper existiert nicht

„Mein Körper existiert nicht“, in: Quinn Latimer/Adam Szymczyk (Hrsg.): *Der documenta 14 Reader*. München/London/New York 2017, S. 117–134.

02.05. Testo Junkie I

Seite 9–23: Kapitel *Einleitung* und *Dein Tod*.

außerdem: Imke Schmincke: „Body Politic – Biopolitik – Körperpolitik. Eine begriffsgeschichtliche Rekonstruktion der Body Politics“, *Body Politics* 7/11 (2019), S. 15–40.

weiterführend: Peter Rehberg: „Queere Autofiktion als Körperprotokoll“, *Texte zur Kunst* 115 (2019), <https://www.textezurkunst.de/de/115/queere-autofiktion-als-korperprotokoll/>.

09.05. *Feiertag – die Seminarsitzung entfällt!*

16.05. Testo Junkie II

Seite 25–104: Kapitel *Die Ära der Pharmapornographie*, *Testogel*, *Geschichte der Technosexualität* und *V.D.s Körper wird Teil des Experiments*.

23.05. *Lektürewoche – die Seminarsitzung entfällt!*

30.05. Testo Junkie III

Seite 105–232: Kapitel *Technikgeschlecht*, *T. Werden* und *Pharmamacht*.

06.06. Testo Junkie IV

Seite 233–283: Kapitel *Testomanie* und *Pornomacht* (bis einschließlich Unterkapitel *Städtisches Sexodrome*).

13.06. **Testo Junkie V**

Seite 383–329: Kapitel *Pornomacht* (ab Unterkapitel *Die pharmapornographische Arbeiter/in*) und *Jimi und ich*.

20.06. **Testo Junkie VI**

Seite 331–392: Kapitel *Mikropolitik des Geschlechts in der Ära der Pharmapornographie. Experiment, freiwillige Vergiftung, Mutation*.

27.06. **Testo Junkie VII**

Seite 393–422: Kapitel *Das ewige Leben*.

04.07. **Can the Monster Speak?**

Can the Monster Speak? A Report to an Academy of Psychoanalysts. London 2022.

11.07. **Orlando, meine politische Biografie**

Wir werden hier Ausschnitte aus Preciados Film *Orlando, meine politische Biografie* (FR 2023) ansehen und vor dem Hintergrund unserer Seminarlektüren diskutieren.

18.07. **Abschlusssitzung**